

Panamericana 2006

Beitrag von „Sittingbull“ vom 22. Mai 2006 um 13:30

Hallo zusammen,

heute schreibt dpa:

Mit Salatöl auf der "Panamericana" . Das deutsche Rallye-Team Pamamericana "2006" hat die Strecke Alaska-Feuerland in der Rekordzeit von 15 Tagen, 11 Stunden und 25 Minuten zurückgelegt - mit fast nichts als Salatöl im Tank. Die drei Wagen mit je drei Fahrern unter Leitung des Abenteurers Matthias Jeschke seien am Samstagabend nach 25.000 km auf der Panamericana in Ushuaia im argentinischen Feuerland angekommen, teilte gestern Alice Ana Oeter vom Organisationskomitee in Köln mit. Der bisherige Geschwindigkeitsrekord von 1999 für die Strecke lag bei 15 Tagen und 14 Stunden. Am Ölförderfeld Dead Horse im Norden Alaskas hatte die Reise begonnen. Auch am südlichen Ende des Doppelkontinents in Ushuaia herrschten eisige Wintertemperaturen. Der schwierigste Teil der Strecke führte durch Kolumbien, wo die Regenzeit Straßen unpassierbar machte und Guerillagebiete umfahren werden mussten. Die letzten Kilometer durch das stürmische Patagonien verlangten den übermüdeten Fahrern alles ab. Die Rallye sollte vor allem unter Beweis stellen, dass Biodiesel aus nachwachsenden Rohstoffen eine verlässliche Alternative zu Diesel aus Erdöl sein kann.

Grüße von Stephan 